

## Reise ans Ende des Regenbogens, 12 Tage

Dschungel, Canyons und Mayastätte

Entdecken Sie auf dieser Reise unbekannte Regionen in Chiapas und Yucatan und lassen Sie sich von der atemberaubenden Natur und der Geschichte Mexikos beeindrucken. Neben der Besichtigung von spektakulären Wasserfällen, Höhlen und Cenoten haben Sie auch die Möglichkeit, kulinarische Leckerbissen zu probieren. Sie besuchen versteckte Mayastätten, aber auch die bekannten Ruinen von Palenque, Uxmal und Chichen Itza. Ideal, wenn Sie etwas Aussergewöhnliches erleben möchten.

### 1. Tag: Tuxtla Gutierrez–Chiapa de Corzo

Ankunft und Transfer ins Hotel

### 2. Tag: Chiapa de Corzo–San Cristobal de las Casas

Starten Sie mit einer Bootsfahrt durch den grandiosen Sumidero-Canyon. Diese führt Sie durch die tief eingeschnittene Schlucht des Rio Grijalva mit ihren bis zu 1'000 m hohen Steilwänden. Halten Sie Ausschau nach exotischen Tieren wie Mini-Alligatoren, Tukanen, Pelikanen und Reiher, welche im Sumidero-Nationalpark leben. Anschliessend fahren Sie nach San Cristobal de las Casas, das auf 2'133 m liegt. Bei angenehmem Klima besichtigen Sie die Stadt.

### 3. Tag: San Cristobal de las Casas–Chamula–Zinacantan–San Cristobal de las Casas

Nach dem Besuch des Indianerdorfes Chamula wandern Sie an Gemüse-, Gewürz- und Blumenfeldern vorbei nach Zinacantan. Dort angekommen, sind Sie nach einem Stadtrundgang Gast in einer kleinen Weberei und erfahren mehr über das Leben in Zinacantan und die Webkunst. Nach der Rückfahrt besuchen Sie noch das Museo de Medicina Maya, dort erhalten Sie einen Überblick über die von den Mayas verwendeten spirituellen Heilverfahren und Arzneien.

### 4. Tag: San Cristobal de las Casas–Lagos de Monebello–Las Nubes

Über kleine, gut ausgebaute Trampelpfade gelangen Sie zu den schönsten Seen der Lagos de Montebello. Zum Abschluss der Wanderung machen Sie eine kleine Flossfahrt quer über das faszinierend blaue Wasser. Das nächste Highlight wartet bereits auf Sie! Azurblaues Wasser, reissende Stromschnellen, meterhohe Wasserfälle und raue Felsformationen inmitten des Lakandonischen Regenwaldes – das alles ist Las Nubes, ein kleines Naturparadies im Herzen von Chiapas. Sie folgen einem Waldweg durch den Dschungel, entlang des mächtigen Flusses, über eine Hängebrücke bis hin zum Aussichtspunkt Vista Hermosa, von dem Sie aus etwa 100 m Höhe einen unglaublichen Blick über unzählige Wasserfälle und den Rio Santo Domingo geniessen.

### 5. Tag: Las Nubes–Las Guacamayas

Von Las Guacamayas aus starten Sie eine mehrstündige Bootsfahrt in das Biosphären-Reservat Montes Azules. Erleben Sie den mystischen Urwald mit Mahagoni- und Kapokbäumen, die eine Höhe von über 63 m erreichen können. Entlang der Ufersäume warten Krokodile, zudem schweben Aras und Tukane über Ihren Köpfen.

### 6. Tag: Las Guacamayas–Yaxchilan–Frontera Corozal

Sie erreichen Yaxchilan am Usumacinta-Fluss nach einer ca. einstündigen Bootsfahrt. In ihrer Blütezeit herrschte die Maya-Stadt sowohl über Palenque als auch Tikal in Guatemala und Copan in Honduras. Berühmt sind die Stelen, Reliefs und Skulpturen der Stadt im Regenwald an der Grenze zu Guatemala. Hervorragende Bauwerke sind die Akropolis, der Königspalast sowie die Hieroglyphentreppe mit den Ballspielszenen.

### 7. Tag: Frontera Corozal–Palenque

Heute besuchen Sie die rauschenden Wasserfälle von Roberto Barrios. Versteckt über mehrere Terrassen, finden sich hier die bezaubernden Wasserkaskaden auf einer Strecke von mehreren hundert Metern inmitten des subtropischen Dschungels von Chiapas. Das türkisblaue Wasser und die unberührte Natur laden zum Schwimmen in den kleinen Felsbecken ein. Am Rande des subtropischen Regenwaldes von Chiapas gelegen, erreichen Sie die schönste Ruinenstadt Mexikos. Um 300 v. Chr. gegründet, stand Palenque im 7. und 8. Jh. n. Chr. in voller Blüte; alle heute noch zu sehenden Gebäude stammen aus dieser Periode.

### 8. Tag: Palenque–Calakmul–Chicanna

Calakmul ist die zweitgrösste Mayastätte Mexikos an der Grenze zu Guatemala und für viele eine der schönsten. Sie beeindruckt mit einer spektakulären Lage mitten im Regenwald, abseits jeglicher Zivilisation. Mit etwas Glück sehen Sie vielleicht einen der seltenen Jaguare oder Pumas, die sich dort immer mal wieder zeigen.

### 9. Tag: Chicanna–Campeche–Uxmal

Stadtbesichtigung der Hafenstadt Campeche; lassen Sie sich zurückversetzen in die Zeit der spanischen Eroberer. Am Abend besuchen Sie das neu erbaute Maya-Planetarium am Fusse der Ruinenstätte von Uxmal. Die Sterne, deren Ausrichtung am Himmel sowie deren Deutung beeinflussen seit jeher das Leben der Maya. In einer spektakulären Präsentation erhalten Sie einen Einblick in die Mythologie der Maya-Kultur.

### 10. Tag: Uxmal–Loltun–Yaxcopoil–Merida

Bei Ihrem Besuch des Ecomuseo del Cacao erfahren Sie Interessantes über die Geschichte des Kakaos und dessen mystischer Verbindung mit der Maya-Kultur. Anschliessend entdecken Sie die Höhlen von Loltun. Sie bilden mit einer Länge von mindestens 8 km das grösste zurzeit bekannte Höhlensystem Nord-Yucatans. Mit einem Führer besichtigen Sie ca. 700 m dieses unterirdischen Labyrinths, das einst als Zufluchtsort und religiöse Stätte genutzt wurde. In Yaxcopoil besichtigen Sie die Hacienda Yaxcopoil, welche aus dem 17. Jahrhundert stammt.

### 11. Tag: Merida–Celestun–Merida

Fahrt nach Celestun, von wo aus Sie eine Bootstour unternehmen, um die Rosaflamingos in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Zurück in Merida

erleben Sie die Herstellung der Salsa Picante Dzemul im Haus von Donatila Amada Cruz Argaez. Nach der Verkostung der Salsas begeben Sie sich auf einen Stadtrundgang durch Merida. Am Abend wird Ihnen im Restaurant La Chaya Maya, im historischen Zentrum von Merida, ein typisch yukatekisches Essen serviert.

#### **12. Tag: Merida–Yokdzonot–Chichen Itza–Cancun**

Besuch der Cenote Yokdzonot. Das ovale Gewässer, mit einem Umfang von über 100 m, zeichnet sich durch senkrechte, 18 m hohe Wände aus, die an vielen Stellen durch dicke Mangrovenwurzeln fast wie mit einem Vorhang verdeckt sind. Hier können Sie ein erfrischendes Bad geniessen, aber auch mit einer Seilrutsche über der Cenote schweben. Weiter geht es zur Kultstätte Chichen Itza. Von den verschütteten und vom Urwald überwucherten Bauten wurden bis heute erst ca. 30 % freigelegt und restauriert. Weiterfahrt nach Cancun bzw. Riviera Maya und Weiterreise.

\*\*\*\*\*

#### **Inbegriffen**

11 Übernachtungen in Mittelklassehotels

11x Frühstück, 1x Nachtessen

Lokale Deutsch bzw. Englisch sprechende Reiseleitung

Alle Transfers

#### **Nicht inbegriffen**

Flug ab/bis Schweiz

#### **Reisedaten**

Täglich als Privatreise

#### **Preise**

12 Tage/11 Nächte im DZ ab CHF 4907.- pro Person, Privatreise



## Reise ans Ende des Regenbogens, 12 Tage



12 Tage/11 Nächte ab Tuxtla Gutierrez bis Cancun

### Highlights:

Sumidero-Canyon

Wasserfälle Las Nubes

Biosphären-Reservat Montes Azules

Mayastätte Yaxchilan & Calakmul

Mayastätte Palenque, Uxmal & Chichen Itza

Höhlen von Loltun

ab CHF 4907.- pro Person





